



Niederschrift

51. öffentliche/ nicht öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Golm

Sitzungstermin:	Donnerstag, 22.06.2023
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	21:17 Uhr
Ort, Raum:	Golm Innovationszentrum GmbH (GO:IN), Seminarraum im EG, Am Mühlenberg 11, 14476 Potsdam

Anwesend sind:

Ortsvorsteherin

Frau Kathleen Knier

Frau Angela Böttge

Herr Marcus Krause

Frau Dr. Saskia Ludwig

ab 18:58 Uhr

Herr Maik Marienhagen

Frau Monika Marx

Herr Heinz Vietze

Herr Peer Wendt

Schriftführer/in:

Frau Celina Schmidt Büro der Stadtverordnetenversammlung

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung**
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.05.2023**
- 3 Bürgerfragen**
- 4 Informationen der Ortsvorsteherin**
- 5 Aktuelles aus dem Science Park**

- 6 Sachstand zum Breitensportgelände Kuhfortdamm - Umsetzung der eingestellten Mittel für 2023**
- 7 Sachstand zur Schulerweiterungsbauplanung Eiche - Sicherstellung der Schulplätze 2023/2024**
- 8 Sachstand zum Überblick und Realisierungstand zu Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen im Rahmen von Bebauungsplänen im Ortsteil Golm - gemäß Beschluss 22/SVV/0237**
- 9 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**
- 9.1 Beschluss Rahmenplan Golm 2040
Vorlage: 22/SVV/1236
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
-Rücküberweisung StVV 07.06.2023-
- 9.2 Flächennutzungsplan-Änderung „Golm Nord“ (28/22) Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 22/SVV/1237
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
-Rücküberweisung StVV 07.06.2023-
- 9.3 Neufassung der Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Bereich der Verkehrsflächen und öffentlichen Anlagen der Landeshauptstadt Potsdam (Stadtordnung)
Vorlage: 23/SVV/0509
Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung und Sicherheit
- 10 Anträge des Ortsbeirates**
- 10.1 Bereitstellung von Planungsmitteln für den Ortsteil Golm
Vorlage: 23/SVV/0596
Kathleen Knier, Ortsvorsteherin
- 11 Sonstiges**

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Die Ortsvorsteherin, Frau Knier, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die 51. Sitzung.

**zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /
Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle
Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung
vom 25.05.2023**

Frau Knier stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 7 Mitgliedern des Ortsbeirates fest.

Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Der **Tagesordnungspunkt 5** - Aktuelles aus dem Science Park **entfällt**.

Der **Tagesordnungspunkt 7** - Sachstand zur Schulerweiterungsbauplanung Eiche - Sicherstellung der Schulplätze 2023/2024 **wird** bis zur nächsten Sitzung **zurückgestellt**.

Es gibt keine weiteren Hinweise zur Tagesordnung.

Abstimmung:

Die so geänderte Tagesordnung der 51. öffentlichen Sitzung wird **einstimmig bestätigt**.

Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift

Zur Niederschrift der 50. öffentlichen Sitzung vom 25.05.2023 gibt es keine Einwände; sie wird **einstimmig bestätigt**.

zu 3 Bürgerfragen

Frau Knier und Frau Böttge antworten auf eine Nachfrage von einem Bürger zur weiteren Planung der Ritterstraße.

Weiterhin informiert Herr Wendt über eine Bürgeranfrage bezüglich der Badestelle am Gut Schloss Golm. Dieser teilte mit, dass Bürger an ihn herangetreten sind, die sich darüber beschwerten, dass die Badegäste gefilmt und des Platzes verwiesen wurden. Herr Wendt möchte gern wissen, ob die Ortsbeiratsmitglieder bereits Kenntnis über diesen Vorfall haben.

zu 4 Informationen der Ortsvorsteherin

Frau Knier informiert über Folgendes:

- Der Beschluss Rahmenplan Golm 2040, DS 22/SVV/1236 und Flächennutzungsplan-Änderung „Golm Nord“ (28/22) Aufstellungsbeschluss, DS 22/SVV/1237 wurden in der Stadtverordnetenversammlung nicht beschlossen und rücküberwiesen in den Ortsbeirat Golm sowie in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes und für Klima, Umwelt und Mobilität
- Ortsteilwanderung mit dem Oberbürgermeister am 03.06.2023 in Golm, Grube und Eiche
- Am 23.06.2023 findet der Ortsteildialog ab 18:00 Uhr, in der Ludwig Renn Grundschule in Eiche. Hier werden offene Fragen der Ortsteilwanderung

- aufgegriffen und noch einmal mit der Verwaltung ausgewertet.
- Fristende am 30.06.2023: Vorschlag für den Tag des Ehrenamtes + Eintragung ins Goldene Buch
 - Kanalfest des Sportfischervereins Golm e.V. am 01.07.2023

zu 5 Aktuelles aus dem Science Park

Entfällt

zu 6 Sachstand zum Breitensportgelände Kuhfordamm - Umsetzung der eingestellten Mittel für 2023

Zu diesem Tagesordnungspunkt informiert Frau Knier über die Mitteilung der Verwaltung (dem Tagesordnungspunkt im Ratsinformationssystem als Anlage beigefügt).

Anschließend begrüßt Frau Knier den Leiter des Fachbereiches Stadtplanung, Herrn Wolfram, der anschließend kurz über die frühzeitige Beteiligung und weiterer geplanter Gespräche mit den Vereinen informiert.

zu 7 Sachstand zur Schulerweiterungsbauplanung Eiche - Sicherstellung der Schulplätze 2023/2024

Zu diesem Tagesordnungspunkt war die Anwesenheit der Verwaltung geplant.

Der **Tagesordnungspunkt** wird bis zur nächsten Sitzung **zurückgestellt**.

zu 8 Sachstand zum Überblick und Realisierungstand zu Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen im Rahmen von Bebauungsplänen im Ortsteil Golm - gemäß Beschluss 22/SVV/0237

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Frau Knier den Leiter des Fachbereiches Stadtplanung, Herrn Wolfram, der anschließend informiert, dass es noch weiterer interner Abstimmungen bedarf. Herr Wolfram sagt zu, dass es nochmal Gespräche mit allen beteiligten Fachbereichen geben wird und er anschließend einen genaueren Termin für einen weiteren Informationsaustausch mitteilen kann.

Frau Knier schlägt vor, den Tagesordnungspunkt erneut in der Ortsbeiratssitzung am 19. Oktober 2023 zu behandeln. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

zu 9 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

zu 9.1 Beschluss Rahmenplan Golm 2040

Vorlage: 22/SVV/1236

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
-Rücküberweisung StVV 07.06.2023-

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Frau Knier den Leiter des

Fachbereiches Stadtplanung, Herrn Wolfram, und von der Wirtschaftsförderung, Herrn Schirmag, die anschließend anhand einer Power-Point Präsentation (dem Tagesordnungspunkt im Ratsinformationssystem als Anlage beigefügt) über einen neuen Beschlussvorschlag der Verwaltung zum Punkt 1 mit folgendem Wortlaut informieren:

1. Der Rahmenplan Golm 2040 bildet unter den Maßgaben, dass

I. im Bereich des Voruntersuchungsgebietes Golm-Nord

- a) im Prüfbereich (Anlage A) der Abstand der Bebauung zum Waldrand des Windmühlenberges sowie Dichte und Höhe der Bebauung überarbeitet werden, im Sinne einer abgestuften, landschaftsverträglichen Bauhöhenentwicklung mit zonierten Baudichten und Auflockerung zum Siedlungsrand. Ebenfalls sollen in den Vorbereitenden Untersuchungen (VU) mögliche Qualitäten und Nutzungen des Freiraums zwischen Wald und den neuen Quartieren dargestellt werden. Sowohl zum Städtebau als auch zum Freiraum ist im Rahmen der VU auch die Umsetzbarkeit darzustellen.**
- b) eine leistungsfähige verkehrliche und soziale Infrastruktur zentraler Baustein der Siedlungsentwicklung ist,**
- c) der Verlust wertvoller Agrarflächen vollständig zu kompensieren ist,**

(weiter entsprechend Beschlussvorschlag aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes)

Im Anschluss an seinen Bericht äußert Herr Krause sein Bedenken zum neuen Beschlussvorschlag der Verwaltung und bringt seinen Vorschlag zur Änderung des neuen Beschlusstextes ein sowie eine Änderung der Anlage A (Prüfbereich):

1. Der Rahmenplan Golm 2040 bildet unter den Maßgaben, dass

I. im Bereich des Voruntersuchungsgebietes Golm-Nord

- ~~a) im Prüfbereich (Anlage A) der Abstand der Bebauung zum Waldrand des Windmühlenberges sowie Dichte und Höhe der Bebauung überarbeitet werden, im Sinne einer abgestuften, landschaftsverträglichen Bauhöhenentwicklung mit zonierten Baudichten und Auflockerung zum Siedlungsrand. Ebenfalls sollen in den Vorbereitenden Untersuchungen (VU) mögliche Qualitäten und Nutzungen des Freiraums zwischen Wald und den neuen Quartieren dargestellt werden. Sowohl zum Städtebau als auch zum Freiraum ist im Rahmen der VU auch die Umsetzbarkeit~~

darzustellen.

im Prüfbereich (Anlage A) der Abstand der Bebauung zum Waldrand des Windmühlenberges sowie Dichte und Höhe der Bebauung im Sinne

- (1) einer Vergrößerung des Abstandes zwischen Siedlungskante und Waldrand**
 - (2) einer abgestuften, landschaftsverträglichen Bauhöhenentwicklung mit zonierte Baudichten,**
 - (3) einer Auflockerung zum Siedlungsrand**
- überarbeitet werden.**

- b) eine leistungsfähige verkehrliche und soziale Infrastruktur zentraler Baustein der Siedlungsentwicklung ist,
- c) der Verlust wertvoller Agrarflächen vollständig zu kompensieren ist,
- d) die Eignung des Schulstandortes im Hinblick einer zügigen Realisierbarkeit überprüft wird, und ggfs. ein neuer Schulstandort definiert wird,**

- II. die alte Ortsmitte von Golm durch Funktionszuweisungen zu stärken ist,
- IV. innerörtliche Verdichtungspotentiale prioritär zu nutzen sind,
- IV. die Leistungsfähigkeit der Knotenpunkte im Verkehrsnetz signifikant zu verbessern ist,

die planerische und konzeptionelle Grundlage für die weitere Entwicklung des Ortsteiles und des Innovationsstandortes Golm. ~~und ist u.a. bei Bebauungsplanverfahren zu berücksichtigen.~~

Für den Bereich des Voruntersuchungsgebietes Golm - Nord ist insbesondere zur Umsetzung der Maßgaben die Rahmenplanung zu konkretisieren, fortzuentwickeln und **im Einvernehmen** mit dem OBR Golm ~~in Benehmen~~ abzustimmen.

Ebenfalls sollen in den Vorbereitenden Untersuchungen (VU) mögliche Qualitäten und Nutzungen des Freiraums zwischen Wald und den neuen Quartieren dargestellt werden. Sowohl zum Städtebau als auch zum Freiraum ist im Rahmen der VU auch die Umsetzbarkeit darzustellen.

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen sind prioritär im Ortsteil Golm zu verankern.

Der Rahmenplan ist i.V.m. den Konkretisierungen bei Bebauungsplanverfahren zu berücksichtigen.

2. Der Rahmenplan Golm 2040 ist unter Berücksichtigung der Maßgaben eine langfristige, gemeinsame Strategie- und Arbeitsgrundlage mit Selbstbindung für die Stadtverordnetenversammlung und die Verwaltung.
3. Die aufgezeigten Handlungsfelder und Maßnahmen sind durch die Verwaltung **in Benehmen mit dem Ortsbeirat Golm** konzeptionell, finanziell und zeitlich zu konkretisieren.
4. Der Rahmenplan Golm 2040 ist – im Rahmen eines entwicklungsbegleitenden Monitorings – regelmäßig (mindestens alle zwei Jahre) auf seine Aktualität zu prüfen und hinsichtlich seiner planerischen Grundzüge ~~in Benehmen~~ im Einvernehmen mit dem Ortsbeirat Golm fortzuschreiben.

Im Weiteren schlägt er vor, den Prüfbereich zu erweitern und legt dazu eine geänderte Anlage vor, die sich auf den Prüfbereich von der Verwaltung bezieht (siehe Präsentation von Herrn Wolfram Seite 10).

Frau Dr. Ludwig plädiert dafür, den Vorschlag zur Änderung des Beschlusstextes der Ortsbeiratssitzung vom 20.04.2023 aufrechtzuerhalten.

Nach weiteren zahlreichen Redebeiträgen u.a. zur Wirtschaftlichkeit, zum Landschaftsschutzgebiet und zur künftigen Siedlungskante mit einem Abstand von mindestens 150 m

Antrag zur Geschäftsordnung:

Frau Knier beantragt die Vertagung der Tagesordnungspunkte 9.1 und 9.2 auf die nächste Sitzung.

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

mit 7 Ja-Stimmen angenommen,

bei einer Nein-Stimme.

zu 9.2 Flächennutzungsplan-Änderung „Golm Nord“ (28/22)

Aufstellungsbeschluss

Vorlage: 22/SVV/1237

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
-Rücküberweisung StVV 07.06.2023-

Der **Tagesordnungspunkt** wird bis zur nächsten Sitzung **zurückgestellt**; siehe inhaltliche Diskussion Tagesordnungspunkt 9.1.

zu 9.3 Neufassung der Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Bereich der Verkehrsflächen und öffentlichen Anlagen der Landeshauptstadt Potsdam (Stadtordnung)

Vorlage: 23/SVV/0509

Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung und Sicherheit

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Frau Knier den Leiter des Fachbereiches für Ordnung und Sicherheit, Herrn Dr. Lauber, der anschließend über den Inhalt der Vorlage informiert.

Im Anschluss beantwortet er, in einem sich anschließenden Austausch, ausführlich die Fragen der Ortsbeiratsmitglieder u.a. zum Mitführen von Tieren und Leinenpflicht, zum Schutz der Verkehrsflächen und Anlagen sowie zum Verunreinigungsverbot.

Aufgrund von noch ungeklärter Themen, verständigen sich die Ortsbeiratsmitglieder darauf, ihre offenen Vorschläge zu sammeln und an Herrn Dr. Lauber weiterzuleiten.

Frau Knier schlägt vor den **Tagesordnungspunkt zur Abstimmung** bis zu nächsten Sitzung **zurückzustellen**.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig **angenommen**.

zu 10 Anträge des Ortsbeirates

zu 10.1 Bereitstellung von Planungsmitteln für den Ortsteil Golm Vorlage: 23/SVV/0596

Kathleen Knier, Ortsvorsteherin

Frau Knier bringt den Antrag ein. Nach einem kurzen Austausch wird der Antrag zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, für die Entwicklung der Golmer Mitte und einer weiterführenden Schule Planungsmittel in Höhe von

500.000,00 €

bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig **angenommen**.

zu 11 Sonstiges

Frau Knier spricht an, dass ein Streetworker am 01. 07. 2023 seine Arbeit beginnt. Er wird auch am Kanalfest des Sportfischervereins Golm e.V. am 01.07.2023, teilnehmen, wo man mit ihm ins Gespräch kommen kann.

Frau Knier und Herr Krause tauschen sich zu Treffpunkten von den Jugendlichen in Golm aus.

Herr Marienhagen informiert über einen Anruf von einer besorgten Anwohnerin, dass sich im Zuge des Sonderbauprogramm (Eichenweg/ Kossätenweg im Rahmen der Flüchtlingsbauvorhaben) der Belegungsplan verändert sei.

Frau Dr. Ludwig informiert über einen vorbereiteten Antrag für die Stadtverordnetenversammlung am 06.09.2023 zum Rahmenplan Golm 2040. Diesen wird sie zeitnah einreichen.

Die Ortsbeiratsmitglieder tauschen sich noch einmal zum weiteren Verfahren des Rahmenplanes Golm 2040 aus. Frau Knier wird beauftragt, das Gespräch mit der Verwaltung, besonders Herrn Wolfram zu suchen, um beide Varianten an Vorschlägen evtl. noch in Einklang bringen zu können.